

Betriebsanweisung

nach § 14 Gefahrstoffverordnung

Arbeitsbereich: _____
Tätigkeit: _____

Gefahrstoffbezeichnung

L+R surfacedisinfekt alcohol tissues

100 g enthalten 25 g Ethanol, 24 g Propan-1-ol

Risikohinweise für Mensch und Umwelt

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.



GHS02



GHS07

Signalwort: Achtung

Schutzmaßnahmen und Anweisungen

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Einatmen von Dampf/Aerosol vermeiden. Augenschutz tragen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. Inhalt/Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Dämpfe nicht einatmen. Augenspülvorrichtung bereithalten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Persönliche Schutzausrüstung: Chemikalienbeständige Arbeitskleidung, Falls Spritzer möglich sind, Folgendes tragen: Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166

Verhalten im Gefahrfall

- Brandbekämpfung : Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
- Geeignete Löschmittel : Alkoholbeständiger Schaum; Trockenlöschmittel; Kohlendioxid (CO₂); Wassersprühstrahl
- Reinigung/ Aufnahme : Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder).

Erste Hilfe

- Augenkontakt : Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Augenärztliche Behandlung.
- Einatmen : Für Frischluft sorgen. Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen.
- Verschlucken : Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden. Kein Erbrechen einleiten.
- Hautkontakt : Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.



Tel: _____

Ersthelfer: _____
Notruf +49 (0)551 19240 Giftinformationszentrale Nord

Sachgerechte Entsorgung

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen entsorgen.
Reste entleeren.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.



Abfallbeauftragter: _____
Tel: _____